

Pyrolyx als erste deutsche AG an der australischen Wertpapierbörse ASX gelistet

München, 16.08.2017

Die Münchener Pyrolyx AG, der Marktführer auf dem Gebiet der Rückgewinnung von Carbon Black (rCB) aus Altreifen, hat ihren Börsengang am regulierten Markt der australischen Wertpapierbörse ASX am 16.08.2017 vollzogen.

Die Pyrolyx AG ist besonders stolz darauf, dass sie als erstes börsennotiertes deutsches Unternehmen an der australischen Börse gelistet wurde.

Pyrolyx konnte ca. AUD 35.3 Millionen bzw. EUR 23,9 Millionen aus diesem IPO durch die Ausgabe von 23.990,940 Chess Depositary Interests (CDI) generieren. Hierbei repräsentieren 15 CDIs eine Pyrolyx Aktie. Von diesem Tage an werden die Aktien der Münchener AG an den Börsen in Deutschland und in Australien gehandelt. Der Emissionswert beträgt AUD 1,47 pro CDI bzw. AUD 22,05 pro Aktie – dies entspricht EUR 14,96 pro Aktie am Settlement Tag, dem 31.07.2017.

Das Kapital wird in erster Linie für den Bau neuer Produktionskapazitäten in den USA sowie für die weitere Expansion des Unternehmens und zur Erweiterung des hochmodernen Werks in Stegelitz eingesetzt.

Niels Raeder, CEO der Pyrolyx Gruppe erklärte dazu: „Wir sind begeistert und sehr geehrt über die erfolgreiche Platzierung an der ASX. Wir können damit planmäßig noch im August dieses Jahres den Bau der neuen und modernen Anlage in den USA starten. Nach Fertigstellung der Produktionsanlage werden ca. 4 Millionen Altreifen pro Jahr recycelt, ca. 12.900 Tonnen recovered Carbon Black (rCB), ca. 17.500 Tonnen Pyrolyseöl und ca. 6.200 Tonnen Stahl gewonnen. Für die umfangreichen Vorarbeiten für den IPO in Australien möchte ich nicht nur meinem Team danken, sondern bedanke mich auch für die professionelle Unterstützung und Begleitung durch das Team der Investment Bank, Moelis Australia Advisory Pty Limited“.

Thomas Redd, CEO Pyrolyx USA erläuterte: Der einzigartige Prozess von Pyrolyx trägt zur Lösung von zwei globalen Umweltproblemen bei. Erstens werden jährlich 4 Millionen Altreifen umweltfreundlich verwertet, die ansonsten deponiert oder verbrannt worden wären und zweitens wird die neue US-Anlage ca. 2,5 Tonnen CO2 pro Tonne rCB im Vergleich zur herkömmlichen Carbon Black Produktion einsparen. Wir freuen uns sehr auf das Wachstum der Pyrolyx USA und darauf, die Nachfrage unserer Kunden nach rCB in befriedigen zu können.

Über die Pyrolyx AG

Die Pyrolyx Unternehmensgruppe ist weltweiter Marktführer bei der Rückgewinnung von recovered Carbon Black (rCB) aus Altreifen. Aufbereitetes rCB wird für die Herstellung neuer Reifen und in der Masterbatch- sowie technischen Kautschukindustrie eingesetzt. Das Unternehmen betreibt in Deutschland ein hochmodernes rCB-Werk und expandiert derzeit in die USA und wird dort ein weiteres Werk errichten.

Die Aktien des Unternehmens (WKN A2E4L4) sind an der Düsseldorfer und Frankfurter Börse, sowie im Xetra Handel, im m:access und an der australischen ASX Wertpapierbörse (ASX:PLX) notiert.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte: www.pyrolyx.com / www.carbon-clean-tech.com

Kontakt:

Rolf-Hendrik Arens
VP Communications & IR
www.pyrolyx.com